

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	11
Statt eines Vorworts	13
1. Autonomiediskussion, Verwaltungsreform und PISA-Schock.....	15
1.1 Problemstellung.....	15
1.2 Aufbau, Hauptfragestellungen und Methodik der Arbeit	20
1.3 Forschungsstand	22
2. Schule im deutschen Rechtssystem.....	25
2.1 Die Organisation des deutschen Bildungswesens	25
2.2 Die Stellung der Schule im Grundgesetz	28
2.2.1 Art. 7 Abs. 1 GG und die Grundrechte der Eltern.....	31
2.2.2 Art. 7 Abs. 1 GG und die Grundrechte der Schüler	32
2.3 Die Stellung der Schule in den Landesverfassungen	34
2.4 Schule und Bildungspolitik in den EU-Verträgen und den Konventionen des Europarats.....	39
2.5 Die Organisation der Schulaufsicht in der Bundesrepublik Deutschland.....	45
2.6 Die rechtliche Stellung der Schule als Anstalt und Behörde.....	49
2.7 Die Schule im kommunalen Kontext.....	51
2.8 Verfassungsrechtliche Perspektiven von Schulautonomie	52
3. New Public Management – Reform des Staates und Reform der Schule.....	61
3.1 Theoretischer Ausgangspunkt: Das Bürokratiemodell Max Webers.....	61
3.2 Herkömmliche Verwaltung, einsetzende Kritik und New Public Management.....	63
3.3 Das Neue Steuerungsmodell als Variation des New Public Management.....	75
3.4 Verwaltungsreform und Schulentwicklung	77
3.4.1 Qualitätsmanagement, ein Instrument aus der Privatwirtschaft für die öffentliche Verwaltung und für das Bildungswesen	77
3.4.2 Neue Steuerungsprozesse in der Schule	84
3.4.3 Leistungs-, Kosten- und Produktorientierung innerhalb der Verwaltung.....	87
3.4.4 Leistungs-, Kosten- und Produktorientierung innerhalb der Schule	88
3.4.5 Kommunale Finanzverantwortung und Budgetierung für die Einzelschule.....	90

3.5	Die bildungspolitische Wirkung der Verwaltungsreformdiskussion	92
3.5.1	Die Denkschrift der Bildungskommission Zukunft der Bildung – Schule der Zukunft.....	93
3.5.2	Das Kienbaum-Gutachten.....	98
4.	Schulentwicklung und Schulautonomie in der pädagogischen Diskussion	105
4.1	Schule und Schulentwicklung aus der Sicht eines organisationstheoretisch orientierten Ansatzes, des systemischen Konstruktivismus und des subjektwissenschaftlichen Ansatzes	105
	a) Organisationstheoretisch orientierter Ansatz.....	105
	b) Systemischer Konstruktivismus	110
	c) Subjektwissenschaftlicher Ansatz	113
4.1.1	Von der verwalteten zur sich entwickelnden Schule	117
	a) Organisationstheoretisch orientierter Ansatz.....	117
	b) Systemischer Konstruktivismus	127
	c) Subjektwissenschaftlicher Ansatz	134
4.1.2	Von staatlicher Kontrolle zur Beratungsfunktion der Schulaufsicht	140
	a) Organisationstheoretisch orientierter Ansatz.....	140
	b) Systemischer Konstruktivismus	150
	c) Subjektwissenschaftlicher Ansatz	157
4.1.3	Von Hierarchie zu Partizipation und Veränderung der Schulleitung.....	158
	a) Organisationstheoretisch orientierter Ansatz.....	158
	b) Systemischer Konstruktivismus	165
	c) Subjektwissenschaftliche Sichtweise.....	167
5.	Schul- und Verwaltungsreform in Baden-Württemberg.....	169
5.1	Land, Landesverwaltung und Verwaltungsreform.....	169
5.2	Schulsystem und Schulaufsicht	171
5.3	Schulentwicklung in Baden-Württemberg	172
5.3.1	Schulaufsicht und Schulentwicklung	175
5.3.2	Qualitätssicherung und Evaluation	178
5.3.3	Von der Inneren Schulentwicklung zur Schulentwicklung in der Praxis	179
5.3.4	Bildungsplanreform 2004.....	183
6.	Schul- und Verwaltungsreform in Nordrhein-Westfalen	191
6.1	Land, Landesverwaltung und Verwaltungsreform.....	191
6.2	Schulsystem und Schulaufsicht	193
6.3	Schulentwicklung in Nordrhein-Westfalen.....	194

6.3.1	Schulaufsicht und Schulentwicklung	196
6.3.2	Qualitätssicherung und Evaluation	198
6.3.3	GÖS – Gestaltung des Schullebens und Öffnung der Schule	200
6.3.4	Modellprojekte des Landes mit der Bertelsmann Stiftung – Schule & Co und Selbständige Schule.....	204
7.	Schul- und Verwaltungsreform in Österreich	215
7.1	Staatsaufbau und Verwaltungsreform.....	215
7.2	Schulsystem und Schulaufsicht in Österreich.....	219
7.3	Schulentwicklung in Österreich.....	224
7.3.1	Schulaufsicht und Schulentwicklung	225
7.3.2	Das Projekt Schule in Bewegung	231
7.3.3	Das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 2001.....	235
7.3.4	Qualitätssicherung und Evaluation	239
7.3.5	Lehrplanautonomie – Lehrplan 99.....	244
8.	Finanzielle Autonomie als Sonderproblem	249
8.1	Alternative Finanzierungsmöglichkeiten von Schulen	250
8.1.1	Sponsoring und Fundraising.....	251
8.1.2	Bildungsgutschein	257
8.2	Beispiel Baden-Württemberg: „Der Förderalmanach“.....	260
8.3	Beispiel Nordrhein-Westfalen: „Schulsponsoring“.....	262
8.4	Beispiel Österreich: Teilrechtsfähigkeit und finanzielle Autonomie ..	264
9.	Schule zwischen staatlicher Aufsicht und Autonomie – Diskussion zentraler Ergebnisse	267
9.1	Die Verantwortung des Staates für das Bildungswesen	268
9.1.1	Freies und öffentliches Bildungswesen und der Bildungsgutschein	268
9.1.2	Deregulierung und Dezentralisierung.....	271
9.2	Verfassungsrechtliche und schulrechtliche Spielräume zur Schulentwicklung	273
9.2.1	Experimentierklausel als Schulentwicklungsinstrument	273
9.2.2	Finanzierung von Schule und Schulentwicklung – Möglichkeiten und Probleme	275
9.3	New Public Management und Pädagogik – ein Widerspruch?.....	276
9.3.1	Neues Steuerungsmodell in der Schule	280
9.3.2	Produktorientierung	281
9.3.3	Qualitätssicherung.....	283
9.3.4	Leistungsvergleiche.....	286
9.3.5	Markt- und Wettbewerbsorientierung	287

9.3.6	Kundenorientierung	288
9.3.7	Leitbildorientierung durch Schulprogramme.....	292
9.3.8	Aufgabenkritik	293
9.4	Die Autonomiediskussion.....	296
9.4.1	Autonomie der Schule – aber wie?	297
9.4.2	Schulentwicklung, Verwaltungsreform und Schulautonomie in Baden- Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Österreich	302
9.5	Fazit und Grundlegung des Modells	306
10.	Schule zwischen staatlicher Aufsicht und Autonomie – ein Modell.....	309
10.1	Theoretischer Bezugspunkt – Innovativität durch Sozialgrammatik.....	309
10.2	Die fünf Prinzipien des Modells.....	316
10.2.1	Prinzip der Zentralisierung und Dezentralisierung	317
10.2.2	Prinzip der Regionalität.....	326
10.2.3	Prinzip der Teilautonomie	330
10.2.4	Prinzip der Partizipation	331
10.2.5	Prinzip der Unterrichtsentwicklung	332
11.	Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	337
12.	Abkürzungsverzeichnis	339
13.	Literaturverzeichnis.....	343